

9. November 2020

Neue Quarantäneregelung für Einreisende aus ausländischen Risikogebieten

Am 9. November 2020 tritt in Rheinland-Pfalz die 1. Änderungsverordnung zur Zwölften Corona-Bekämpfungsverordnung des Landes in Kraft.

Hiernach verkürzt sich die Quarantäne für Einreisende aus ausländischen Risikogebieten von 14 auf 10 Tage. Mit Vorlage eines negativen Corona-Tests kann die Quarantäne verkürzt werden. Der Test darf allerdings erst frühestens 5 Tage nach der Einreise nach Rheinland-Pfalz erfolgen.

Von der Quarantänepflicht ausgenommen sind u. a. weiterhin

- Personen die sich weniger als 72 Stunden in einem Risikogebiet aufgehalten haben (z. B. bei geschäftlichen Einsätzen),
- Personen, die sich auf der Durchreise befinden sowie
- Personen die aus einem Risikogebiet für bis zu 24 Stunden in das Bundesgebiet einreisen.

Weitere Informationen finden sich auch unter:

<https://corona.rlp.de/de/aktuelles/detail/news/News/detail/neue-quarantaeneregeln-fuer-einreisende-aus-auslaendischen-risikogebieten-zusaetzhche-testzentren-im/>

Ansprechpartnerin: Christina Grewe, Geschäftsführerin, Tel.: 0651/ 97567-11, E-Mail: grewe@eic-trier.de